

AUS DER THEATERWELT

42 ALBUMBLÄTTER AUS DEM STAMMBUCH VON
ERNST VON POSSART



EBERHARD KÖSTLER
AUTOGRAPHEN & BÜCHER

KATALOG 175 A
MÄRZ 2018

EBERHARD KÖSTLER
AUTOGRAPHEN & BÜCHER oHG

Eberhard Köstler - Dr. Barbara van Benthem
Traubinger Straße 5 - D - 82327 Tutzing
Telefon [0049] (0)8158 - 36 58
Mobil [0049] (0)151 58 88 22 18
Telefax [0049] (0)8158 - 36 66
info@autographs.de
Alle Autographen unter www.autographs.de



Mitglied im Verband deutscher Antiquare und der
International League of Antiquarian Booksellers

Bemerkungen über Ernst von Possart und sein
Stammbuch am Schluss des Kataloges.

Geschäftsbedingungen: Es gelten die gesetzlichen Regelungen der Bundesrepublik Deutschland. - Das Angebot des Kataloges ist freibleibend. Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges ausgeführt. Versandkostenpauschale im Inland EUR 4,50; im Ausland meist 7,50. Für die Echtheit der Autographen wird garantiert. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Tutzing. - Abbildungen und Zitate dienen ausschließlich der Orientierung der Kaufinteressenten und stellen keine Veröffentlichung im Sinne des Urheberrechtes dar. Alle Rechte an den zitierten Texten und den Abbildungen bleiben den Inhabern der Urheberrechte vorbehalten. Nachdrucke sind in jedem Fall genehmigungspflichtig.

1 **Barnay, Ludwig**, Schauspieler (1842-1924). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Juli 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Streben ist Leben [...]" - Von 1874-1876 und 1881-85 war Barnay am Hoftheater in Meiningen engagiert. 1874 wurde er zum Ehrenmitglied des Meiningener Hoftheaters ernannt. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

2 **Bernays, Michael**, Philologe, Literaturhistoriker und Goetheforscher (1834-1897). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Oktober 1883. Gr.-8°. 1/2 Seite. 80.-

"Flüchtig muß der schönste Tag entweichen | Schnell der Sonne goldner Glanz erbleichen [...]" - Bernays nahm im Mai 1873 den Ruf als außerordentlicher Professor der Literaturgeschichte an die Universität München an. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

3 **Dahn, Constanze (geb. Le Gaye)**, Schauspielerin (1814-1894). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 20. XII. 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Ein jedes Band, das noch so leise [...] Platen [...]". - In seiner Grabrede nannte Ernst von Possart die Mutter von Felix Dahn "die Duse von München". - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

4 **Dahn, Felix**, Schriftsteller (1834-1912). Eigenh. Albumblatt mit U. Ohne Ort und Jahr. Qu.-Gr.-8°. 1 Seite. 50.-

"Das höchste Gut des Mannes [...]" - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

5 **Diez, Sophie (geb. Hartmann)**, Schauspielerin und Sängerin (1820-1887). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 9. V. 1883. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Mehr leisten kann ich nicht, man sieht's [...]". - Diez war Kammer-sängerin in München. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

Über Dante

6 **Döllinger, Ignaz von**, Theologe (1799-1890). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 21. III. 1884. Gr.-8°. 1 Seite. 220.-

"Unter den Dichtern ist Dante Alighieri immer mein Liebling gewesen. Aus mancherlei Gründen. Ein Grund ist, daß er in seinen weltumspannenden Gedichten sich so tief durchdrungen zeigt von dem Werthe der Frauen [...]" - Auf Döllingers scharfe Attacken gegen das Unfehlbarkeitsdogma reagierte der Erzbischof von München und Freising mit der Exkommunikation. Damit war die akademische Karriere des 72-jährigen jedoch keineswegs beendet: 1872 wurde er Rektor der Universität München, und 1873 berief ihn König Ludwig II.

von Bayern auf das Präsidium der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

7 **Ellmenreich, Franziska**, Schauspielerin (1847-1931). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Juli 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Es giebt ein Glück - | allein wir kennen's nicht [...]" (Goethe, Tasso). - Ellmenreich spielte viel in Hamburg. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

8 **Förster, August**, Schriftsteller und Schauspieler (1828-1889). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 20. VII. 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Kunst leitet sich ab von 'Können' [...]". - 1876-82 hatte Förster die Direktion des Leipziger Stadttheaters. 1883 war er Mitgründer des Deutschen Theaters Berlin, ab 1888 war er Burgtheaterdirektor. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

9 **Frenzel, Karl**, Schriftsteller (1827-1914). Eigenh. Albumblatt mit U. Ohne Ort, Juli 1880. Gr.-8°. 1/2 Seite. 60.-

"Ein edler Mensch zieht edle Menschen an. Goethe [...]" - Neben Theodor Fontane, der 1870 Theaterkritiker der Vossischen Zeitung wurde, galt Frenzel bei seinen Zeitgenossen als maßgebender Theaterkritiker Berlins. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

10 **Frieb-Blumaer, Minona**, Sängerin und Schauspielerin (1816-1886). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Juli 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Tritt dem Künstler, auf fremdem Boden, auch außer der Bühne liebenswürdige Theilnahme entgegen - berührt sie doppelt wohlthuend [...]" - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

11 **Friedmann, Siegwart (eig. Samuel)**, Schauspieler (1842-1916). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Juli 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 100.-

"Da, wo Einer Widerstrebend, | Vor sich selber scheu erbebend, | Thut was er nicht lassen kann, | Fängt das Reich des Dämons an [...]" - Friedmann gilt als einer der bedeutendsten Charakterdarsteller der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und leitete mit der Gründung des Deutschen Theaters in Berlin eine neue Blütezeit der Schauspielkunst in Deutschland ein. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

12 **Girndt, Otto**, Schriftsteller (1835-1911). Eigenh. Albumblatt mit U. Berlin, 25. X. 1881. Gr.-8°. 1/2 Seite. 80.-

"Es giebt auch geistige Lotterien[...]". - Girndt schrieb preisgekrönte Theaterstücke. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

13 **Götze, Emil**, Sänger (1856-1901). Eigenh. Albumblatt mit U. Frankfurt am Main, 1. XII. 1887. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Heiter im Leben | Ernst im Streben! [...]". - Götze wirkte u. a. in Dresden und Köln. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

14 **Haase, Friedrich**, Schauspieler (1825-1911). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Juli 1880. Gr.-8°. 1/2 Seite. 80.-

"Ende gut - Alles gut! [...]" - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

15 **Hagn, Charlotte von**, Schauspielerin (1909-1891). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Juli 1881. Gr.-8°. 1/2 Seite. 80.-

"Ist die Zeit auch hingeflogen | Die Erinnerung weicht nie [...]" (Uhland). - Hagn stand in Konkurrenz mit ihrer Kollegin Karoline Bauer, die am Theater in Dresden spielte. Das Theaterpublikum teilte sich je nach Anhängerschaft in "Hagnianer" und "Bauerianer". - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

16 **Heigel, Karl Theodor von**, Historiker und Archivar (1842-1915). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 1. IV. 1884. Gr.-8°. 1/2 Seite. 80.-

"Tugend ist Gesundheit der Seele [...] (Epikur) [...]" - Heigel war Bayerischer Staatsarchivar und Königlicher Geheimer Rat, seit 1875 Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und 1904-15 deren Präsident. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

17 **Hetzenecker, Karoline (verh. Mangstl)**, Sängerin (1822-1888). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 8. IV. 1883. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Es rafft von jeder eitlen Bürde, | Wenn des Gesanges Ruf erschallt [...] (Schiller) [...]" - Moritz von Schwind hat die Sängerin porträtiert. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

18 **Jachmann-Wagner, Johanna**, Sängerin (1828-1894). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 22. IX. 1881. Qu.-Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Ton muß klingen wie Wort - | Wort muß klingen wie Ton [...]" - Johanna Wagner wurde 1844 von ihrem Onkel Richard Wagner an die Dresdener Hofbühne engagiert. Am 19. Oktober 1845 war sie die erste "Elisabeth" in der Uraufführung des "Tannhäuser". - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

19 **Jordan, Wilhelm**, Schriftsteller (1819-1904). Eigenh. Albumblatt mit U. Frankfurt am Main, 30. VIII. 1883. Qu.-Gr.-8°. 1 Seite. 100.-

"Wer schaffen will, der fange an; | Es wird sich bald in's Große dehnen [...]" - Jordan war Mitglied der Frankfurter Nationalversammlung und des Freien Deutschen Hochstifts. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

20 **Kindermann, August**, Opernsänger (1817-1891). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 3. VIII. 1881. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Kein Mensch ist unersetzbar, | Wie hoch man ihn auch hebt [...]" (Bodenstedt) [...] - Kindermann sang in den Jahren 1869 und 1870 den Wotan in den Uraufführungen der ersten beiden Opern von Richard Wagners "Ring des Nibelungen" (Rheingold, Die Walküre) am Königlichen Hof- und Nationaltheater München. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

21 **Klimsch, Eugen**, Maler und Zeichner (1839-1896). Eigenh. Albumblatt mit fein ausgeführter Federzeichnung und Signatur. Ohne Ort, 1883. Gr.-8°. 1 Seite. 250.-

Der Genius küßt die Muse der Malerei. - Klimsch malte vornehmlich im Stil alter Meister. Seine größten Erfolge erzielte er jedoch als Illustrator von Kinder- und Märchenbüchern. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart. - Abbildung Seite 8

22 **Krastel, Friedrich**, Schauspieler (1839-1908). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 20. VII. 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Und lest Ihr meinen Namen hier im Buch, | So denkt ich war bescheiden zum Besuch [...]" - Krastel wirkte am Burgtheater. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

23 **Lewinsky, Josef**, Schauspieler (1835-1907). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Geh ruhig Deinen Weg und laß reden die Leute [...]" - Lewinsky war Mitglied des Hofburgtheaters. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

24 **Lingg, Hermann**, Schriftsteller (1820-1905). Eigenh. Albumblatt mit Gedicht (20 Zeilen) und U. München, 28. VI. 1884. Gr.-8°. 1 Seite. 150.-

"Musik von Dir gesungen | Wird erst die Seele frei, | Beruhigt ist verklungen | In süßer Träumerei [...]" - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart. - Hübsches Blatt.

25 **Mallinger, Mathilde**, Sängerin (1847-1920). Eigenh. Albumblatt mit U. Berlin, 20. X. 1881. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Der Künstler lebt zwei Leben; Eins in der Phantasie [...] (L. Schefer)
[...]" - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

26 **Mierzwinski, Wladyslaw (Ladislaus)**, Sänger (1848-1909). Eigenh. Albumblatt mit U. Aachen, 20. XI. 1887. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

Widmung in französischer Sprache. - Götze wirkte u. a. in Paris, Berlin und Wien. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

27 **Müller, Arthur**, Schriftsteller (1826-1873). Eigenh. Albumblatt mit Gedicht (12 Zeilen) und U. München, 18. II. 1866. Gr.-8°. 1 Seite. 100.-

"Chiemseestimmung. || Am Ufer sitz' ich, es stürmt der See, | Ich aber sinne den Räthseln des Lebens [...]". - Müller nennt sich hier "Einsiedler vom Chiemsee", lebte in Frauenchiemsee, schrieb Volksstücke und endete im Selbstmord. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

28 **Niemann, Albert**, Opernsänger (1831-1917). Eigenh. Albumblatt mit U. Berlin, 29. X. 1881. Qu.-Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Wir werden nicht besser wenn man uns lobt | Und nicht schlechter, wenn man uns schmählt [...]" - Wagner und Niemann waren sich eng verbunden, ein ausführlicher Briefwechsel und Niemanns Rolle als führender Wagnerinterpret seiner Zeit zeugen davon. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

29 **Ristori-de Grillo, Adelaide**, Schauspielerin (ca. 1818-1906). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 14. XII. 1880. Gr.-8°. 1/2 Seite. 80.-

"L'Arte è una scintilla dell'intelligenza di Dio [...]" - "Ihre Gestalten zeichneten sich durch tiefe Innerlichkeit und packende Glut der Leidenschaft aus." (Meyers Lex.). - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

30 **Rittershaus, Emil**, Schriftsteller (1834-1897). Eigenh. Albumblatt mit Gedicht (12 Zeilen) und U. Barmen, 18. XI. 1887. Gr.-8°. 1 Seite. 100.-

"Mich stimmt es fromm, darf an der Kunst Altar | Mein Mund am reinen Kelch des Lebens schlürfen [...] Die Kunst, die nicht im Dienst der Schönheit steht, | Die laß' zu uns'rem Heil der Teufel holen! [...]" - Bis heute bekannt ist Rittershaus als Verfasser des Westfalenliedes. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

31 **Robert (eig. Magyar), Emerich (Imre)**, Schauspieler, Sänger (Tenor) und Regisseur (1847-1899). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 19. VII. 1880. Gr.-8°. 1/2 Seite. 80.-

"Die Mengemacht den Künstler irr und scheu [...] (Tasso)". - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

32 **Rothmund, Franz Christoph von**, Chirurg (1801-1891). Eigenh. Albumblatt mit U. "F.v.Rothmund sen. o. Professor". München, 20. III. 1864. Gr.-8°. 1/2 Seite. 100.-

"Nur der Gesang dringt zum Herzen, der die Poesie versinnlicht [...]". - Rothmund gilt bis heute als Begründer der modernen Chirurgie. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

33 **Schott, Anton**, Sänger, Tenor (1846-1913). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 29. V. 1881. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Lieb's Voger'l flieg weiter | flieg weiter nach Berlin | denn i möcht di nit begleiten | Nach München ziehst mi hin [...] zur Zeit der ersten Nibelungen-Aufführungen in Berlin [...]" - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

34 **Schramm, Anna**, Sängerin und Schauspielerin (1835-1916). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 23. V. 1882. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Ich will! Das Wort ist mächtig | Spricht's Einer ernst und still [...]" - Schramm war in Operetten- und Soubrettenrollen eine Hauptstütze der Berliner Lokalposse. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

35 **Sonnenthal, Adolf von**, Schauspieler (1834-1909). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Juli 1880. Gr.-8°. 1/2 Seite. 100.-

"Ob Nord, ob Süd - es gibt nur ein Gefühl, es gibt nur eine Kunst! [...]" - Sonnenthal galt als bester Konversationsschauspieler in Salonlustspielen, war aber auch als Helden- und Charakterdarsteller äußerst erfolgreich. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

36 **Sontag, Karl**, Schauspieler (1828-1900). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 2. IV. 1885. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Liegt Dir gestern klar und offen [...] Goethe [...]". - Sontag wirkte u. a. in Dresden und Wien. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

37 **Stehle, Sofie (verh. von Knigge)**, Sängerin (1842-1921). Eigenh. Albumblatt mit U. "Sofie Freifrau von Knigge, geb. Stehle". München, Mai 1882. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Die Musik ist heilig oder profan. - Das Heilige ist ihrer Würde ganz gemäß [...]". - Stehle war Kammersängerin in München. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

38 **Sullivan, Sir Arthur**, Komponist (1842-1900). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 18. VII. 1880. Gr.-8°. 1 Seite.

350.-

"Je fais ce que sa fantaisie | Veut m'ordonner [...]" (chanson de Fortunio) [...]" - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

39 **Ulrich, Pauline**, Schauspielerin (1835-1916). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Juli 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

"Das Leben des Menschen ist sein Charakter. (Goethe) [...]" - Nach dem "Wilhelm Meister". - Ulrich wirkte in Dresden, gab aber auch Privatvorstellungen für den bayerischen König Ludwig II. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

40 **Wessely, Josephine**, Schauspielerin (1860-1887). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Juli 1880. Gr.-8°. 1 Seite. 100.-

"Wer nicht die Welt in seinen Freunden sieht [...]" (Göthe) [...]" Aus dem "Tasso". - Wessely wurde 1879 für das Burgtheater in Wien engagiert. Dort war sie auf Lebenszeit engagiert, starb aber schon am 12. August 1887. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart. - Selten.

41 **Wolff, Julius**, Schriftsteller (1834-1910). Eigenh. Albumblatt mit U. Berlin, 22. X. 1881. Gr.-8°. 1/2 Seite. 80.-

"Aller Kräfte ernstes Wollen, | Kein Ermatten, kein Verdrießen [...]" - Wolff gehört zu den sogenannten Butzenscheibendichtern. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

42 **Wolter, Charlotte**, Schauspielerin (1834-1897). Eigenh. Albumblatt mit U. München, 16. VII. 1880. Gr.-8°. 1 Seite.

100.-

"Das ganze Leben ist ein Wintermärchen [...]" - Nach dem "Wilhelm Meister". - Wolters Darstellung der Hermione in Shakespeares Wintermärchen fand in Berlin große Anerkennung, ihr "Wolter-Schrei" war legendär. - Aus dem Stammbuch Ernst von Possart.

Der Schauspieler, Intendant und Regisseur Ernst Heinrich Possart (ab 1897 Ritter von Possart) wurde am 11. Mai 1841 in Berlin geboren. Nach einer dreijährigen Lehrzeit als Buchhändler nahm er Unterricht beim Berliner Hofchauspieler Wilhelm Kaiser. Ab 1873 Oberregisseur an der Hofbühne München, 1878 Aufstieg zum Schauspieldirektor. 1887 verließ Possart München, um in Amerika Gastrollen zu geben. 1893 Rückkehr nach München als Generaldirektor und Intendant der Königlichen Hoftheater. Possart starb am 8. April 1921 in München. Ein kleiner Nachlassteil liegt im Monacensia Literaturarchiv.

Das Stammbuch von Possart und seiner Frau Anna (geb. Deinet, der ersten Brangäne) wurde am 14. Februar 1933 in Berlin bei Hellmut Meyer & Ernst (Kat. 30, Nr. 253) versteigert und anschließend vereinzelt. Im Katalog heißt es: "Um das sehr kultivierte Niveau der [Eintragungen] zu charakterisieren, sei die Fritz Mauthners citiert: "Posse heisst Können, Art heisst Kunst [...] Uns läßt der Wunsch noch keine Ruh | Kommt nicht auch deutscher 'Ernst' hinzu."



Nr. 21 Eugen Klimsch